

Meran, am 13. November 2023

Protokoll der 1. Stufenübergreifenden Fachgruppensitzung im Fachbereich Kunst

Datum: Montag, 13. November 2023

Ort: Mehrzweckraum FOS Marie Curie Meran

Beginn: 15.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Rückmeldung zu den fachspezifischen Fortbildungsangeboten auf Bezirksebene im Schuljahr 2023/24 und zu möglichen Überschneidungen im Landesfortbildungsplan
2. Sammeln von Vorschlägen: Fortbildungsangebote für das Schuljahr 2024/25
3. Austausch zu fachgruppenspezifischen Themen (z. B. schulübergreifende Projekte, Vernetzung innerhalb der Fachkolleg:innen)
4. Allfälliges

Protokollführung: Piero Di Benedetto

Schuldirektor Markus Dapunt und Piero Di Benedetto begrüßen alle Anwesenden und stellen sich vor. Es folgt eine Vorstellungsrunde der Lehrpersonen.

Zu TOP 1) Es wird die Aufstellung durchgesehen, die Herr Zampedri zu den durchgeführten bzw. abgesagten Angeboten im SJ 22/23 zur Verfügung gestellt hat. Die durchgeführten Angebote werden besprochen. Die Mitglieder der FG sind mit den durchgeführten Kursen zufrieden.

Direktor Di Benedetto gibt Informationen zu den Evaluationsergebnissen. Die angebotenen Kurse wurden von den Teilnehmer*innen alle sehr gut bewertet.

Es wird von den LP hervorgehoben, dass insbesondere das Angebot Basteln von Frau Pedevilla sehr nachgefragt wird und immer schnell ausgebucht ist.

Es wird angeregt, dass in den FB-Beschreibungen immer klar angegeben wird, an welche Schulstufe sich das Angebot richtet. Insbesondere sollte bei Angeboten für die Grundschule hervorgehoben werden, wenn es sich auch für die anderen Schulstufen eignet.

Der Vertreter der Mittelschule Lana bringt vor, dass die Notwendigkeit der Anmeldung mit Account auf der Homepage des Bildungsverbundes einen Hemmschuh darstellt. Er regt an, dass Anmeldungen zu Fortbildungen des Bezirks einfach über eine Mail an Herrn Zampedri über Lasis erfolgen sollte. Die SFK erklären, dass es organisatorische Gründe für die Anmeldung über den Account gibt.

Prof. Kugler klärt ein Missverständnis bei der Organisation des Töpferkurses auf. Der Referent wäre nicht Herr Giovinazzi sondern Andy Geier. Das Problem der Location der Fortbildung besteht darin, dass im Atelier von Andy Geier wenig Platz ist. Dieser wäre aber bereit den Kurs auch an einem anderen geeigneten Ort durchzuführen. Prof. Kugler bietet hierfür die Räumlichkeiten des Kunstgymnasiums Meran an. Andy Geier steht auch für andere Arten von Angeboten zur Verfügung, z. B. für Keramik und Modellierung. Es wird angeregt den Kurs folgendermaßen aufzubauen: 1. Teil im Atelier des Künstlers als Besichtigung eines Ateliers und einen 2. Praktischen Teil im Kunstgymnasium unter der Leitung des Künstlers. Auf diese Weise könnten weit mehr Teilnehmer sich anmelden und die Mindestteilnehmerzahl erreicht werden.

Prof. Kugler erklärt, dass die Idee einer Fortbildung in einem Makerzentrum nicht mit einem Transport und den damit entstehenden Außendienstkosten verbunden sein muss, da es diese Möglichkeit auch in Meran im MIND am Pferderennplatz gibt. Es gibt diesbezüglich Angebote, die gebucht werden könnten.

Was den Kurs Graffiti angeht, so wird festgestellt, dass so ein Kurs sehr hohe Materialkosten hat. Daher müsste im Vorfeld der Bedarf einer Schule geklärt werden, damit praktische Arbeiten zum Nutzen einer Schule erstellt werden.

Zu TOP 2) Es werden Vorschläge für die Fortbildungsangebote im Schuljahr 2024/2025 gesammelt und besprochen.

- Neuauflage der FB mit Frau Pedevilla zum Thema Basteln
- Keramik und Modellieren mit Andy Geier wie oben beschrieben (Besuch des Ateliers und praktische Arbeit im Gymme)
- Zeichenkurse für Kinder mit Simon Mayr aus Kurtatsch
- Stempeln und Drucken - Ton oder Filz Wunsch: mit Frau Judith Watschinger (geeignet für Grundschule)
- Neuauflage der FB Neue Medien am Computer Bilder erstellen mit Pircher Claudia
- Verschiedene Maltechniken mit Pircher Claudia
- Idee einer FB zum Thema Marionetten bauen – höheres Level. Auch für FG Technik geeignet. Kein Referent noch genannt!

Zu TOP 3) Die Lehrpersonen wünschen, dass in der Sitzung im März wieder wie im Vorjahr Zeit eingeplant werden soll für den Austausch und die Vorstellung von gelungenen Werkstücken. Es wäre wünschenswert, dass die Lehrpersonen, welche bei der heutigen Sitzung anwesend waren, auch zur Märzsitzung kommen, oder einen etwaigen Ersatz davon informieren, dass es diesen Austausch geben wird.

Zu TOP 4) Es gibt keine weiteren Anliegen.

Ende der Sitzung: 16.30 Uhr

Für das Protokoll:

Piero Di Benedetto